

**Vorlage zur Aufsichtsratssitzung der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH vom
06.03.2014**

Zu Top 5)

**Entgegennahme und Beratung des Berichts über die Jahresabschlussprüfung mit seinen
Bestandteilen Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht**

Unter Berücksichtigung der Ausführungen des § 12 (3 d) des Gesellschaftsvertrags der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH hat durch den Aufsichtsrat eine abschließende Prüfung, Entgegennahme und Beratung des Jahresabschlusses auf Basis des Berichts des Wirtschaftsprüfers zu erfolgen. Nach abschließender Bewertung obliegt es dem Aufsichtsrat, den Jahresabschluss an die Stiftungskommission weiter zu empfehlen. In der Fortführung des Prüfungsauftrags wurde der Wirtschaftsprüfer, Dipl.-Kfm. Martin Kossen, Ahlhorner Str. 82 in 27793 Wildeshausen, beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2013 erneut zu prüfen. Die Bestandteile Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht werden durch den Wirtschaftsprüfer, Herrn Kossen, unter Einbindung des Geschäftsführers, Herrn Lucas, vorgestellt.

Beschlussfassung

Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die Jahresabschlussprüfung vom 31. Dezember 2013 entgegengenommen und beraten. Der Aufsichtsrat schlägt der Gesellschafterversammlung vor:

1. Den vorgelegten Jahresabschluss der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH zum 31.12.2013, der
 - a) In der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 1.954.752,44 €
und einem Jahresüberschuss von 34.089,60 €
 - b) in der Bilanzsumme mit 849.932,11 €
abschließt, festzustellen.

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 34.089,60 € wird nach dem Vorschlag der Geschäftsführung mit dem Verlustvortrag 2012 verrechnet und ergibt somit einen Bilanzverlust von 1.091,44 € und wird auf das nächste Jahr vorgetragen.

Begründung

Auch im Wirtschaftsjahr 2013 basiert die Leistungserbringung der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH schwerpunktmäßig auf den Finanzierungsangeboten der Sozialgesetzbücher V und XI. Im Rahmen der Leistungserbringung lassen sich 43,2 % den Leistungen der Pflegeversicherung (SGB XI) und 26,8 % denen der Krankenversicherung (SGB V) zuordnen. Der Wirtschaftsbereich „menue mobil“ mit einem Umsatzanteil von 15,6 % am Gesamtumsatz (ohne Erträge Betreuung Altenwohnungen) kann weiterhin zu einer Ertragssicherung des Dienstes beitragen. Insgesamt erfolgt ein Anstieg des Ertrags von 92.500 € gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2012. Wie bereits im Wirtschaftsjahr 2012 führte der geringe Zuwachs an Kunden in der Pflegestufe I und die Problematik der Personalgewinnung auf dem angespannten Pflegemarkt zu einer Erhöhung der Mehrarbeits- und Überstunden. Dieses gilt ebenso für den Bereich der Erbringung von hauswirtschaftlichen Leistungen. Die Gesamtpersonalkosten des Ambulanten Dienstes lassen sich in einer Höhe von 1.199.200 € feststellen. Ebenso wie in den letzten Jahren erfolgte eine erneute turnusmäßige Überprüfung der Ergebnis- und Strukturqualität durch den medizinischen Dienst der Kassen. Mit der durchschnittlichen Bewertung der Note 1,4 liegt der Ambulante Dienst der Altenzentrum Klarastift gGmbH im Landesdurchschnitt der in Nordrhein-Westfalen geprüften Ambulanten Dienste.

Die Bilanzsumme der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH beläuft sich für das Wirtschaftsjahr 2013 auf 849.932,11 €. Das bilanzierte Umlaufvermögen einschl. der Rechnungsabgrenzung beträgt 785,6 TEURO und umfasst damit 92,4 % der Bilanzsumme. Zum 31.12.2013 wird ein Eigenkapital in Höhe von 415.714,86 € ausgewiesen. Das Gesamtvermögen ist damit zu 48,9 % durch das Eigenkapital gedeckt.